

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Forensische Psychiatrie		o6-PSY-MA-FOR-122-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Leiter/-in der Abteilung für Forensische Psychiatrie am Zentrum für Psychische Gesundheit		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Seminar zu ausgewählten Themen der Forensischen Psychiatrie und die interdisziplinär angelegte Vorlesung bieten eine Einführung in das Gebiet der forensischen Psychiatrie. Aus psychiatrischer, juristischer, psychologischer und entwicklungs-dynamischer Perspektive werden theoretische Grundkenntnisse vermittelt und anhand von präsentierten Einzelfällen, die aktuell zur Begutachtung anstehen bzw. klinisch besonders interessant sind, beispielhaft vertieft. Die Veranstaltungen sollen einerseits Grundlagen über Erscheinungsbilder, Entwicklung und Behandlung von psychischen Störungen wie Schizophrenie, Suchterkrankungen, Sexualstörungen, Persönlichkeitsstörungen etc. vermitteln, andererseits sollen relevante rechtliche Problemfelder im Kontext von psychischen Erkrankungen aufgezeigt werden. Betreuungs- und sozialrechtliche Aspekte werden daher ebenso erörtert wie verschiedene Formen der Delinquenz (z.B.: Eigentumsdelikte, Tötungs- und Sexualdelikte) sowie Fragen der Prognoseerstellung und Glaubhaftigkeit, des Opferschutzes und der Kriminalprävention bei Jugendlichen und Erwachsenen.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Als Fach-/Sachkompetenzen können im Rahmen des Nebenfachs Forensische Psychiatrie Grundkenntnisse zur Psychopathologie und Diagnostik in der Psychiatrie, forensisches Basiswissen, Wissen zur Psychiatriegeschichte, Kenntnisse wichtiger Fachtermini erworben sowie Einblicke in Behandlungsoptionen im forensisch-psychiatrischen Kontext gewonnen werden. Im Bereich der Methodenkompetenz liegt der Schwerpunkt auf der Struktur einer psychiatrischen Exploration, der Erstellung eines psychischen Befundes, Grundlagen der testpsychologischen Diagnostik sowie auf dem Aufbau eines psychiatrischen Sachverständigengutachtens. Hinsichtlich der Sozialkompetenzen stehen Ansätze zum Umgang mit psychisch Kranken, Kompetenzen zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie Meinungsbildung und -vertretung vor der Gruppe im Vordergrund. Selbstreflexion, Gegenübertragungsphänomene und wertschätzender Umgang auch mit komplizierten Gesprächspartnern können im Kontext von Selbstkompetenzen beobachtet und eingeübt werden.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• o6-PSY-MA-FOR-1-122: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)</li> <li>• o6-PSY-MA-FOR-2-122: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)</li> </ul>		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.</p> <p><b>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-MA-FOR-1-122:</b> Forensische Psychiatrie 1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden</li> <li>• Referat (ca. 25 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10-20 S.)</li> </ul> <p><b>Teilmodulprüfung zu o6-PSY-MA-FOR-2-122:</b> Forensische Psychiatrie 2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe</li> <li>• mündliche Prüfung (ca. 45 Min.)</li> <li>• Zuvor bestandene Teilmodule: Teilmodul o6-PSY-MA-FOR-2 setzt Bestehen von Teilmodul o6-PSY-MA-FOR-1 voraus.</li> </ul>		

**Platzvergabe**

Die Platzvergabe wird für jedes Teilmodul separat angegeben.

- o6-PSY-MA-FOR-2-122: --
- o6-PSY-MA-FOR-1-122: Plätze: 4-12. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch keine für den jeweiligen Wahlpflichtunterbereich vorgesehenen ECTS-Punkte erworben haben. Bewerber/-innen, die bereits ECTS-Punkte erworben haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnahmeplätze werden innerhalb der genannten Gruppen nach der Anzahl der Fachsemester verteilt. Im Falle des Gleichrangs wird verlost. Wenn in einem Modul mehrere Teilmodule teilnehmerbeschränkt sind, so gilt das Ergebnis des Auswahlverfahrens in einem Teilmodul auch für alle anderen Teilmodule.

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

--

**Bezug zur LPO I**

--

**Verwendung des Moduls in Studienfächern**

Master (1 Hauptfach) Psychologie (2012)